

Paratism :	D-1	Dalam III	7:-1
Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kulturausschuss	15.03.2024	öffentlich	Empfehlung
Stadtrat	20.03.2024	öffentlich	Beschluss-Auflage
<u>Betreff:</u> Raumkompass – Dein Raum fü	r Kultur, Aktueller Stand	und Perspekt	iven (Kulturstrategie)
Anlagen: 01 Entscheidungsvorlage			

Sachverhalt (kurz):

In Nürnberg mangelt es an geeigneten und bezahlbaren Produktions- und Präsentationsräumen für lokale Kunst- und Kulturschaffende. Zugleich besteht in vielen Teilen der Stadt weiter Leerstand. Dieser Problemstellung widmet sich der Raumkompass. Er bringt Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer mit Kunst- und Kulturschaffenden zusammen. Die Servicestelle vermittelt kurz-, mittel- und langfristige Vermietungen und begegnet so dem enormen Raumbedarf der Kulturszene Nürnberg.

Der Raumkompass wurde 2020 entwickelt und wird aktuell mit einer Befristung bis zum 31.12.2024 vom Amt für Kultur und Freizeit mit einer Vollkraftstelle und Sachmitteln in Höhe von 8.000 Euro betrieben. Die Verwaltung schlägt eine dauerhafte Weiterführung des Raumkompass vor.

Die Vorlage gibt eine Übersicht über die Entstehung und Arbeitsweise, die Entwicklung von 2020 bis 2024 und einen Ausblick auf Perspektiven nach 2024.

1.	Finanziel	lle /	Auswir	kungen
----	-----------	-------	--------	--------

	Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen				
	Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:				
	(→ weiter bei 2.)				
	Nein (→ weiter bei 2.)				
\boxtimes	Ja				
	☐ Kosten noch nicht bekannt				
	⊠ Kosten bekannt				

		Gesamtkos	<u>sten</u> 81	.205 €	<u>Folgekosten</u>	€ pro J	lahr
					☐ dauerhaft	☐ nur für e	inen begrenzten Zeitraum
		davon inves	tiv	€	davon Sachkost	en	€ pro Jahr
		davon konsumtiv		.205€	davon Personall	kosten	€ pro Jahr
		Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung? (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)					
		☐ Ja					
		Nein	n Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich: Mittel sind zum Haushalt 2025 erneut anzumelden				
2a.	. Auswirkungen auf den Stellenplan:						
		Nein (→ v	veiter bei 3.)				
	\boxtimes	Ja					
		☐ Deckun	g im Rahmen des bestehenden Stellenplans				
			kungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung üfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)				
		Siehe g	esonderte Darstellung im Sachverhalt				
2b.	2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)						
	\boxtimes	Ja					
		Nein	Kurze Begründung	durch dei	n anmeldenden Gesc	häftsbereich:	
3.	Diversity-Relevanz:						
		Nein	Kurze Begründung	durch dei	n anmeldenden Gesc	häftsbereich:	
		Ja	macht Diversität	im Sta	eitet an der Einbir dtteil sichtbar, erö t Kunst und Kultu	offnet den Die	Bevölkerungsgruppen, alog der

4.	Abstimmung mit weiteren	Geschäftsbereichen	/ Dienststellen:
----	-------------------------	--------------------	------------------

RA und DiP (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

□ BgA/SE

Ref. I/II/Stk

Ref. VI und Ref. VII

Empfehlungsvorschlag:

- 1. Die Weiterführung des vorgestellten Konzepts wird wie beschrieben befürwortet.
- 2. Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Entfernung des Fristvermerks bei der bereits im Stellenplan vorhandenen Stelle.
- 3.Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat, bei den Haushaltsberatungen die angemeldeten Sachmittel bereitzustellen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat erhebt die Empfehlung des Kulturausschusses vom 15.03.2024 zum Beschluss.